

# Roaming mit einer Gigaset N510 IP PRO

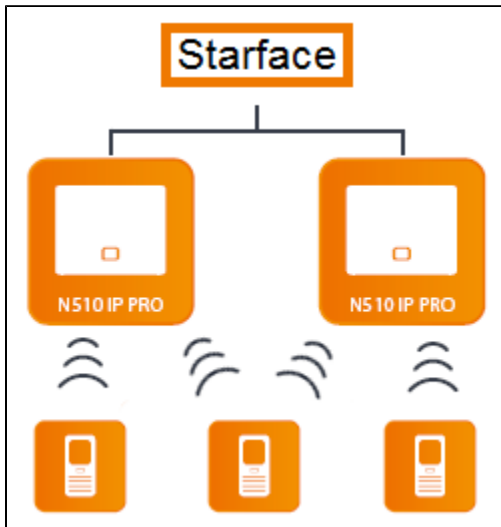
Der Begriff "Roaming" bedeutet im Zusammenhang mit einer Gigaset N510 IP PRO, dass ein Handset in mehreren Basisstationen eingebucht wird. Das Handset nutzt für Rufe automatisch (anhand der Feldstärke) oder manuell die jeweils passende Basisstation. Jede Basisstation verwendet ein eindeutiges Telefonkonto in der Kommunikation mit STARFACE.

**Hinweis:** Die beiden Handsetmodelle "E49H" und "R410H" unterstützen nicht die parallele Anmeldung an mehreren Basisstationen und können nicht für dieses Szenario genutzt werden.

Die Übergabe eines laufenden Gespräches (Seamless Handover) zwischen zwei N510 ist bei Roaming nicht möglich. Sobald ein Handset den Funkbereich einer N510 vollständig verlässt, bricht das Gespräch ab. Im Gegensatz zum Einsatz eines DECT Repeaters bleibt die Verschlüsselung der jeweiligen DECT Funkzellen beim Roaming allerdings aktiviert.

## Beispiel für eine Umsetzung

Um die Umsetzung eines solchen Roamings zu veranschaulichen kann das folgende Szenario betrachtet werden:



Es kommen die folgenden Komponenten zum Einsatz

- eine STARFACE
- zwei N510 IP Pro
- drei Mobilteile

Wie in der oben stehenden Grafik zu sehen ist nur das mittlere Handset auf beiden N510 angemeldet. Das bedeutet auch, dass dieses Handset in der STARFACE über zwei Telefonkonten angesprochen werden kann. Eines der Telefonkonten ist auf der ersten Basis aktiv und das zweite Telefonkonto auf der zweiten Basis. Dem Benutzer der STARFACE müssen beide Telefonkonten zugewiesen werden (siehe auch "[Telefone für einen Benutzer konfigurieren](#)").